

Diese Geschichte wird Ihnen von Ririro.com/de kostenlos zur Verfügung gestellt. Unser Ziel ist es, allen Kindern auf der Welt freien Zugang zu einer Vielzahl von Geschichten zu ermöglichen. Die Geschichten können online gelesen, heruntergeladen und ausgedruckt werden und decken ein breites Spektrum an Themen ab, darunter Tiere, Fantasie, Wissenschaft, Geschichte, verschiedene Kulturen und vieles mehr.

Unterstützen Sie unsere Mission, indem Sie unsere Website teilen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!



Ririro

PHANTASIE IST WICHTIGER ALS WISSEN

Ririro

Jack und die Bohnenranke

Jack war der neugierige und tagträumerische Sohn eines armen Bauern. Sie hatten eine Kuh und lebten von Gemüse aus dem Garten. Eines Tages verhinderte das hohe Alter der Kuh, dass



sie je wieder Milch geben würde. Jack wurde in die Stadt geschickt, um die Kuh zu verkaufen.

Auf dem Weg in die Stadt traf Jack einen freundlichen, alten Mann. "Ich gebe dir diese magischen Bohnen im Austausch für die alte Kuh." Jack glaubte fest an die magischen Bohnen. Aber als er nach Hause kam und seiner Mutter die Bohnen zeigte, wurde sie wütend und traurig, "Jetzt haben wir nichts mehr," schrie sie.

Jack, der immer noch fest an die Magie der Bohnen glaubte, entschied sich sie einzupflanzen. "Auch wenn sie nicht magisch sind, können wir sie wenigstens essen," dachte er hoffnungsvoll.

Die Bohnen wuchsen erstaunlicherweise über Nacht und reichten bis weit in die Wolken. Jack war neugierig und kletterte die Ranke empor. Als er die Spitze erreichte,

kam er auf eine Wiese und in der Ferne sah er ein Schloss.

Jack wurde von einer Fee begrüßt. Sie erzählte ihm, dass das Schloss einst einem mutigen Ritter gehörte. Aber ein Riese hatte den Ritter getötet und sich in dem Schloss niedergelassen. Die Frau und der Sohn des Ritters waren nicht zuhause, als es passierte und konnten davonkommen. "Jack," sagte die Fee, "dieses Schloss gehörte deinem Vater und nun gehört es dir. Du kannst es zurückerobern, aber hast du den Mut dazu?" "Ich habe vor nichts Angst," hörte sich Jack mutig entgegen.

"Hör zu," sagte die Fee. "Du musst zwei Dinge aus dem Schloss herbringen, ein Huhn, das goldene Eier legt und eine sprechende Harfe." Mutig klopfte Jack an der Tür. Von dort wurde er von der Frau des Riesen in das Schloss gezogen. Sie sagte "Du kommst genau zur richtigen Zeit! Ich brauche einen neuen Diener. Mach das, was ich dir sage oder mein Ehemann wird dich fressen, genauso wie er das mit den anderen vor dir gemacht hat. Aber ich werde dich gut verstecken!"

Ein bisschen später kam der Riese nach Hause. Jack war im Küchenschrank versteckt und hörte den Riesen grollen: "Fee! Fie! Foe! Fum! Ich rieche Menschenfleisch. Sei es am Leben oder tot, Ich zermalm seine Knochen



und mach daraus Brot.“ „Nein, Liebling,“ sagte die Frau des Riesen. „Du riechst dieses wunderbare Elefantensteak!“ Und sie stellte einen riesigen Teller mit Fleisch auf den Tisch. Tagelang musste Jack den Haushalt für die Riesin machen. Und jeden Abend versteckte sie ihn wieder im Küchenschrank.



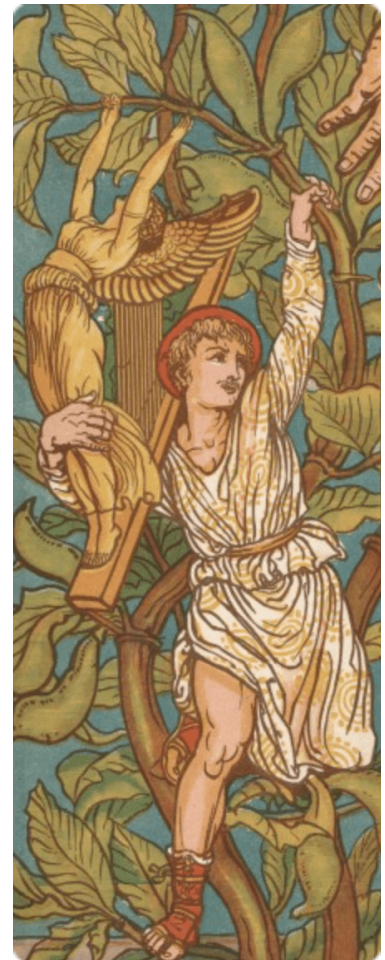
Eines Nachts spähte Jack durch das Schlüsselloch und sah den Riesen mit einem Huhn. Das Huhn legte goldene Eier. Während des abendlichen Spazierganges seiner Frau, schlief der Riese ein. Jack schlich sich aus dem Schrank, griff das Huhn, rannte zur Bohnenranke

und kletterte runter.

Eine Weile später kletterte Jack die Bohnenranke wieder hoch. Die Frau des Riesen war ein bisschen dumm und erkannte Jack nicht. Also setzte sie ihn wieder als ihren Diener ein. Während ihres Abendspazierganges begann der Riese Goldmünzen zu zählen, schlief aber ein. Jack füllte seine Taschen schnell mit Münzen und rannte nach Hause.

Jack kehrte ein drittes Mal zum Schloss zurück. Wieder erkannte die dumme Frau des Riesen ihn nicht und machte ihn zu ihrem Diener. Sie verließ das Schloss für ihren Abendspaziergang. Der Riese holte seine goldene

Harfe hervor und bat sie ein Lied zu spielen. Der Riese schlief ein. Jack erkannte seine Chance und griff nach der Harfe. Die Harfe begann zu schreien, "Meister, Meister!" Der Riese wachte auf und Jack rannte zur Bohnenranke. Der Riese rannte ihm nach. Jack rief seiner Mutter zu: "Hol mir eine Axt!" Er begann schnell die Bohnenranke kleinzuhacken. Der Riese fiel von der Bohnenstange und krachte auf den Boden. Das war das Ende des Riesen.



Die Fee tauchte wieder auf. "Jack," sagte sie. "Du hast dich als der Sohn eines tapferen Ritters bewiesen.. Es ist Zeit, in dein Schloss zurückzukehren." Dieses Mal kam die Fee mit. Auf dem Weg hielten sie an einem Dorf. Die Fee sprach zu den Menschen, "Der Sohn des Königs ist zurückgekehrt. Er hat den Riesen getötet, der euch alles genommen hat." Die Menschen waren eifrig dabei Jack zu helfen, die Frau des Riesen davonzujagen. Sie sah den großen Ansturm und lief so schnell, wie sie konnte, davon.

Wenn ihr fest an die Magie glaubt, dann wird sie wahr. Das ist der Grund, warum Jack sein Schloss zurückbekam.